



Protokoll

Hauptversammlung Guppenrunskorporation

Freitag, 13. März 2026, 20.00 Uhr, im Singsaal Buchenschulhaus Schwanden

Teilnehmer:	41 Stimmberechtigte
Vorsitz:	Urs Marti
Kommissionsmitglieder:	Anton Hug Christian Hösli Ueli Luchsinger Roger Marti Hansueli Rhyner Heinz Zweifel
Stimmzähler:	Herr Christian Leuenberger, Herr Kurt Gröbli und Herr Roland Schorr
Entschuldigt:	Gemeinderat Markus Marti, vertreten durch Ruedi Zweifel, Fritz Zimmermann Schwanden / Thon, Traxel Helene Schwändi, Kolp Heinz Schwändi, Maik Röhl, DBU Kanton Glarus, Fachstellenleiter Wasserbau, Walter Zopfi, Ruth Gnos, Marie Seifert, Sergio Rosa, römisch-katholische Kirchgemeinde Schwanden, Camilla und Marco Streiff, Elisabeth und Walter Marti-Gort, Patrizia und Tobias Rhyner, Hans Zopfi, Mario Gmür, Tranquillo Bottega, Fabio Andretta, Marianne Dürst Benedetti und Ralph Benedetti, Reto Sutter, Barbara Baumann, Heidi und Dominik Truttman-Hefti, Marianne von Rüti, Heike und Stefan Schiesser, Urs Wichser und C. Vieli-Wichser, Rolf Luchsinger Glarus, Petra und Reto Wirth-Gmür, Mathias Tschudi Schinznach, Isabella und Bruno Hefti, Olivia und Marco Gmür-Mohr, Thomas Streiff Richterswil, Ursula Loser-Rhyner, Palma und Peter Wild, Marco Jenny, Heinrich Zimmermann Gossau, Jeanette Zimmermann, Tara Hutter-Spichtig, Familienstiftung v. Kommerzienrat J.J. Blumer, Roger Oertli, Hansruedi Fahrni, Regula Blumer, Mathias F. Grimm, Alexander Wicki, Markus Hauser Glarnersteg, Robert Guler, Beat Habegger, Claudine Jeanniard
Protokoll:	Heinz Zweifel
Dauer:	20:00 Uhr bis 20:30 Uhr
Traktanden:	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmzähler3. Protokoll der HV 20254. Bericht des Präsidenten5. Jahresrechnung 2025 und Revisorenbericht6. Budget 2026

7. Wahlen
8. Anlagebeiträge 2026
9. Anträge an nächste HV
10. Allfälliges/Umfrage

1. Begrüssung:

Urs Marti begrüsst um 20.00 Uhr die Teilnehmer der Hauptversammlung im Singsaal Buchenschulhaus Schwanden.

Speziell wird Herr Ruedi Zweifel Gemeinde Glarus Süd begrüsst.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung und die Traktandenliste den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt wurden. Zudem wurde die Einladung im Amtsblatt vom 25.02.2026 publiziert. Demzufolge ist die Hauptversammlung über die traktandierten Geschäfte beschlussfähig. Eine Änderung der Traktanden wird keine gewünscht.

Es sind 41 Stimmberechtigte anwesend, somit beträgt das absolute Mehr 22 Stimmen.

2. Wahl der Stimmenzähler:

Herr Roland Schorr (Sektor rechts), Herr Christian Leuenberger (Sektor Mitte) und Herr Kurt Gröbli (Sektor links) werden als Stimmenzähler gewählt.

3. Das Protokoll der HV 2025:

Das Protokoll wurde mit der Einladung zur Hauptversammlung 2025 versendet und ist ebenfalls auf der Website ersichtlich.

Ein Vorlesen des Protokolls wird von der Versammlung nicht gewünscht. Das Protokoll wird ohne Änderung genehmigt und dem Verfasser Heinz Zweifel verdankt.

Das Protokoll wird auch in Zukunft mit der Einladung zur HV an die Mitglieder versendet.

4. Jahresbericht des Präsidenten:

Ich freue mich, auf mein erstes Amtsjahr zurückblicken zu dürfen. Für mich persönlich galt es primär, sich in die vielfältigen Pflichten, Aufgaben und Abläufe der Guppenrunskorporation einzuarbeiten.

Glücklicherweise zeigte sich unser Wildbach, die Guppenrunse, über das ganze Jahr 2025 von seiner ruhigen Seite ohne besondere Vorkommnisse.

An der Hauptversammlung 2025 wurden der bisherige Präsident Kurt Luchsinger und Heinz Blumer, beide nach langjähriger und intensiver Tätigkeit für die Korporation aus dem Vorstand verabschiedet. Als neues Fachmitglied wurde Roger Marti gewählt. Als Präsident der Unterzeichnende.

Im April 2025 traf sich der „alte“ und „neue“ Vorstand zu einer Übergabesitzung. Im August wurden die Zuständigkeiten innerhalb des Vorstandes definiert.

Die Unterstützung des realisierten Hochwasserschutzprojektes wurde auf Seite Kanton und Bund mit einer Schlusszahlung an Beiträgen an das Projekt abgeschlossen. Offen ist nun noch ein Schlussbericht zu Händen der Patenschaft für Berggemeinden. Auf der finanziellen Seite haben wir noch einen Baukredit (fester Vorschuss) von rund Fr. 240'000.- zurückzuzahlen.

Nun müssen wir den erstellten Bauten und Anlagen für den Hochwasserschutz Sorge tragen, weshalb der Vorstand für deren regelmässigen Unterhalt sorgt. So wurden auch dieses Jahr kleinere Ausbesserungsarbeiten an Strassen und Wuhren ausgeführt und zur Verhinderung von Neophytenbefall, wo möglich, die Wuhre mit einem Mulcher gemäht. Erfreulicherweise gab es an den Strassen keine Gewitterschäden.

Mit Unterstützung des Tanzvereines Hot Bananas wurde Anfang Mai der kleine Sammler Bränd unterhalb Schwändi durch die ProWald AG entbuscht.

Für einen effizienten Unterhalt der Wuhre hat die Guppenrunskorporation ein Baugesuch für Bewirtschaftungspisten eingereicht, zwischenzeitlich zurückgezogen und im April 2025 überarbeitet eingereicht. Das Baugesuch ist noch nicht genehmigt, da die kantonalen Fachstellen mit

den ausgearbeiteten Lösungen für den Rodungersatz (noch) nicht einverstanden sind. Die Bereinigung in Zusammenarbeit mit den kantonalen Behörden ist in Arbeit.

Wie von Mitgliedern vermerkt, ist unsere Homepage guppenrunse.ch nicht mehr aktuell. Das Konzept für deren Überarbeitung wurde erarbeitet und erste Anpassungen sind ausgeführt. Weitere Schritte folgen im Verlauf des laufenden Jahres.

Mit Schreiben vom 1. Juli 2025 wurde der Unterzeichnende durch die Korporationsaufsicht des Kantons Glarus darüber orientiert, dass aus Sicht der Korporationsaufsicht die Statuten der Guppenrunskorporation zu überarbeiten seien. Der Vorstand hat das Schreiben zur Kenntnis genommen und prüft derzeit die notwendigen weiteren Schritte.

Die Anlagebeiträge 2025 wurden zu 100 % bezahlt. Leider haben einige Mitglieder trotz fristgerechter Zahlung ihrer Beiträge eine Mahnung erhalten. Für dieses Versehen entschuldigen wir uns bei den Betroffenen.

Mutationen im Grundeigentum kommen leider nicht automatisiert zu uns. Ich danke allen Mitgliedern, die uns Handwechsel über die Mailadresse info@guppenrunse.ch melden.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung mit einem grossen Applaus genehmigt und dem Präsidenten verdankt.

5. Jahresrechnung 2025 und Revisorenbericht:

Die Jahresrechnung wird von Anton Hug erläutert. Von den Mitgliedern werden keine weiteren Auskünfte gewünscht.

Revisionsbericht

Der Revisionsbericht wird von Urs Marti vorgelesen.

Die Prüfung der Jahresrechnung wurde von den beiden Revisoren durchgeführt. Sie beantragen der Versammlung folgendes:

1. Die Jahresrechnung 2025 sei zu genehmigen und den entsprechenden Organen (Rechnungsführer / Kommission) Decharge zu erteilen.
2. Dem Rechnungsführer und der Kommission sei der verdiente Dank und Anerkennung auszusprechen.

Die Versammlung nimmt vom Bericht der Revisoren Kenntnis und genehmigt deren Anträge einstimmig.

Dem Kassier und den beiden Revisoren wird deren Arbeit verdankt.

6. Budget 2026

Urs Marti zeigt der Versammlung das geplante Budget 2026 auf.

Die Versammlung genehmigt dieses einstimmig.

7. Wahlen

Rücktritt von Vorstandsmitglied Hansueli Rhyner, Vertreter Gemeinde Glarus Süd.

Da die Gemeinde bis auf weiteres nur noch mit einer Vertretung im Vorstand vertreten sein möchte und dies dem Vorstand erst heute, 13.03.2026 mitgeteilt hat, schlägt der Präsident der Versammlung vor, erst auf die GV 2027 ein neues Vorstandsmitglied zur Wahl vorzuschlagen und bis dahin mit einem reduzierten Vorstand von sechs Mitgliedern zu verbleiben.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Rücktritt von Revisor Fred Knobel.

Vorschlag neuer Revisor Urs Winiger. Dieser wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Der Präsident bedankt sich bei Hansueli Rhyner und Fred Knobel für ihre geleistete Arbeit. Die Versammlung unterstreicht dies mit einem grossen Applaus.

8. Anlagenbeiträge 2026

Antrag der Kommission CHF 16.-/Jahr und Anlage

Der Präsident stellt den Antrag zur Genehmigung und dieser wird einstimmig angenommen.

9. Anträge an die nächste HV

Sind bis Ende Jahr schriftlich beim Präsidenten Urs Marti einzureichen.

10. Allfälliges/Umfrage

Die Versammlung bedankt sich bei Urs Marti mit einem grossen Applaus für seine geleistete Arbeit als Präsident.

Ansonsten sind keine Wortmeldungen.

Anschliessend an die Versammlung hält Hansruedi Rhyner einen sehr eindrücklichen Vortrag über seine langjährige Tätigkeit beim WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung.

Um 20:30 Uhr schliesst Urs Marti die Hauptversammlung 2026.

Der Protokollführer



Heinz Zweifel

Der Präsident



Urs Marti